

Pressemitteilung des Stadtmuseums Schorndorf zur Kostümführung „Hasch scho Kehrwoch g'macht“, 21.9.2023

„Hasch scho Kehrwoch g'macht?“

Kostümführung im Stadtmuseum Schorndorf zur aktuellen Bauknecht-Sonderausstellung

„Hasch scho Kehrwoch g'macht?“ – die Kehrwoche ist weit über Schwaben hinaus bekannt und berüchtigt. Doch wie lief sie früher ab und wie haben Menschen vor der Einführung von Staubsaugern und Waschmaschinen ihren Haushalt und ihre Wäsche sauber gehalten? Die schwäbische Hausfrau Frau Schwätzle alias Sabine Wacker gibt in ihrer ganz besonderen Kostümführung Einblicke in die Haushaltsführung früherer Zeiten. Der einstündige Rundgang findet im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Wir waren eine Familie. Die Firma Bauknecht in Schorndorf“ am Sonntag, den 8. Oktober, um 15 Uhr im Stadtmuseum Schorndorf statt.

Auf humorvolle Art und in „verständlicher“ schwäbischer Mundart erläutert Frau Schwätzle mit welchen Mitteln und Geräten Hausfrauen früher gearbeitet haben. Mit Besen und Staubtuch ausgerüstet führt sie durch das Museum und bringt allen Teilnehmenden nahe, wie Hausarbeit früher aussah. Auch erkundet sie mit der Gruppe den Ausstellungsraum zum historischen Waschen. Dieser wurde im Zuge der aktuellen Sonderausstellung zur Geschichte der Schorndorfer Bauknecht-Fabrik vom Museumsteam überarbeitet. Ausgestellt sind unter anderem ein historischer Waschzuber, ein Waschbrett und weitere Objekte zum Thema Waschen. Anhand der ausgestellten Objekte vermittelt Frau Schwätzle, die auch in Stuttgart als Stadtführerin unterwegs ist, wie der Washtag vor der Einführung elektrischer Waschmaschinen aussah.

Die Führung kostet 6 € pro Person. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre erhalten freien Eintritt. Eine Anmeldung an stadtmuseum@schorndorf.de oder unter 07181 602-1132 ist erwünscht. Nähere Informationen unter www.stadtmuseum-schorndorf.de.